

Consequence Audio

Satie HP MK III

Trioden-Vollverstärker mit externem Netzteil

Der Trioden-Vollverstärker »Satie HP-SE« präsentiert sich in der finalen Mk III –Version mit neuer Treiberstufe, Silber-Übertragern, optimiertem Layout und externem ULN-Netzteil.

Alle Satie-Vollverstärker basieren schaltungstechnisch und musikalisch auf den luxuriösen, kompromißlosen Mono-Endstufen »Satie Mono 22 SE«.

Die im »Satie HP« eingesetzte Hochleistungs-Endtriode 211 (VT 4 C) ähnelt in Klang und Kennlinien der legendären WE 300B, verleiht jedem Kanal aber 20 Watt Leistungsreserven und Autorität im Tiefbaß.

Der »Satie HP« musiziert, wie man es von einer sehr guten Triode erwartet: homogen und detailreich, warm und klangfarbenreich, extrem plastisch und weiträumig. Instrumente und Stimmen besitzen Körper, exakt umrissene Konturen und eine klar definierte Position im Raum.

Dank seiner Leistungsreserven spielt er mühelos bereits mit Schallwandlern mittleren Wirkungsgrades (ab 88 dB) auf. Wobei er ein souveränes Dynamikverhalten offenbart: Orchestertutti, Bläuersätze, Drum-Soli ertönen triodenuntypisch impuls schnell und kraftvoll.

Wie alle Verstärker der Signature-Linie werden auch die Satie-Vollverstärker komplett in Deutschland gefertigt.



Verwendung finden ausschließlich audiophile Bauteile vorwiegend deutscher Produktion wie Silber-Gold-Kondensatoren, eigens gefertigte Hochvolt-Elkos, nichtmagnetische Vishay-Widerstände etc. Die Netzteile werden aus Sicherheitsgründen platinengebunden aufgebaut, der Signalweg freiverdrahtet. Im Ausgang sitzt eine Variante der gleichen exzellenten Übertrager mit teflonisolierter Silber-Wicklung, die in den Satie-Monoblöcken eingesetzt werden. Der »Satie HP« arbeitet vollständig mit großzügig gesiebten Gleichspannungen. Die ULN-Netzteile verfügen zusätzlich über Siebdrosseln in den Anodenspannungen und Röhrenheizungen.

Die Schaltung wird zunächst in einem stabilen Aluminium-Chassis aufgebaut. Das Außengehäuse (Massivholzzarge, Messingdeckblech, Haube) wird wie eine Karosserie über das Chassis gestülpt und resonanzoptimiert verbunden.

Die Kombination nichtmagnetischer Metalle minimiert die Ausbreitung unerwünschter magnetischer Einflüsse. In Verbindung mit der Holzzarge ergibt sich ein optimales Resonanzverhalten. Das Messing-Deckblech und die massiven Bronze-Bedienknöpfe zeigen sich hochglanzpoliert und palladiumbeschichtet.

Als Sonderausstattung sind die Abdeckhaube ebenfalls im Palladium-Finish und die Zargen in Wurzelholz-Furnier und Klavierlack erhältlich.

Ausgangsleistung: 20 Watt Sinus pro Kanal
Abmessungen: 47 x 46 x 26cm (B x T x H)
Gewicht: 22 – 28kg
Ext. Netzteil SE: 20 x 30 x 18cm, 9kg (Aluminium, schwarz oder eloxiert)
Oberflächen: Metallteile palladiumbeschichtet, Zarge in div. Lackierungen und Furnieren